

A N F R A G E von Dr. Werner Hegetschwiler (FDP Langnau a/A)

betreffend Asylbewerber ohne Ausweispapiere

Illegal eingereiste Asylbewerber sind nicht selten ohne Ausweispapiere. Die Beschaffung von Ersatzpapieren kann - je nach Heimatland - bis zu einem Jahr und länger dauern. Ohne Ausweispapiere können Asylbewerber, auch wenn ihr Gesuch abgelehnt ist und sogar wenn sie rückreisebereit sind, nicht in ihre Heimat zurückkehren. Das führt zu langen Wartefristen in der Schweiz und zu einer Beschränkung der ohnehin prekären Aufnahme-kapazitäten der Gemeinden. In diesem Zusammenhang erlaube ich mir, dem Regierungsrat folgende Fragen zu stellen:

1. Wie hoch ungefähr ist der Prozentsatz von Asylbewerbern ohne Ausweispapiere ?
2. Sind Gründe bekannt, weshalb sich Asylbewerber vor der Einreise ihrer Ausweispapiere entledigen ?
3. Werden behördliche Schritte unternommen in dem Sinn, dass die zuständigen Behörden der Heimatländer die provisorischen schweizerischen Ausweispapiere anerkennen und die Rückreise in die Heimat ermöglichen ?

Dr. Werner Hegetschwiler